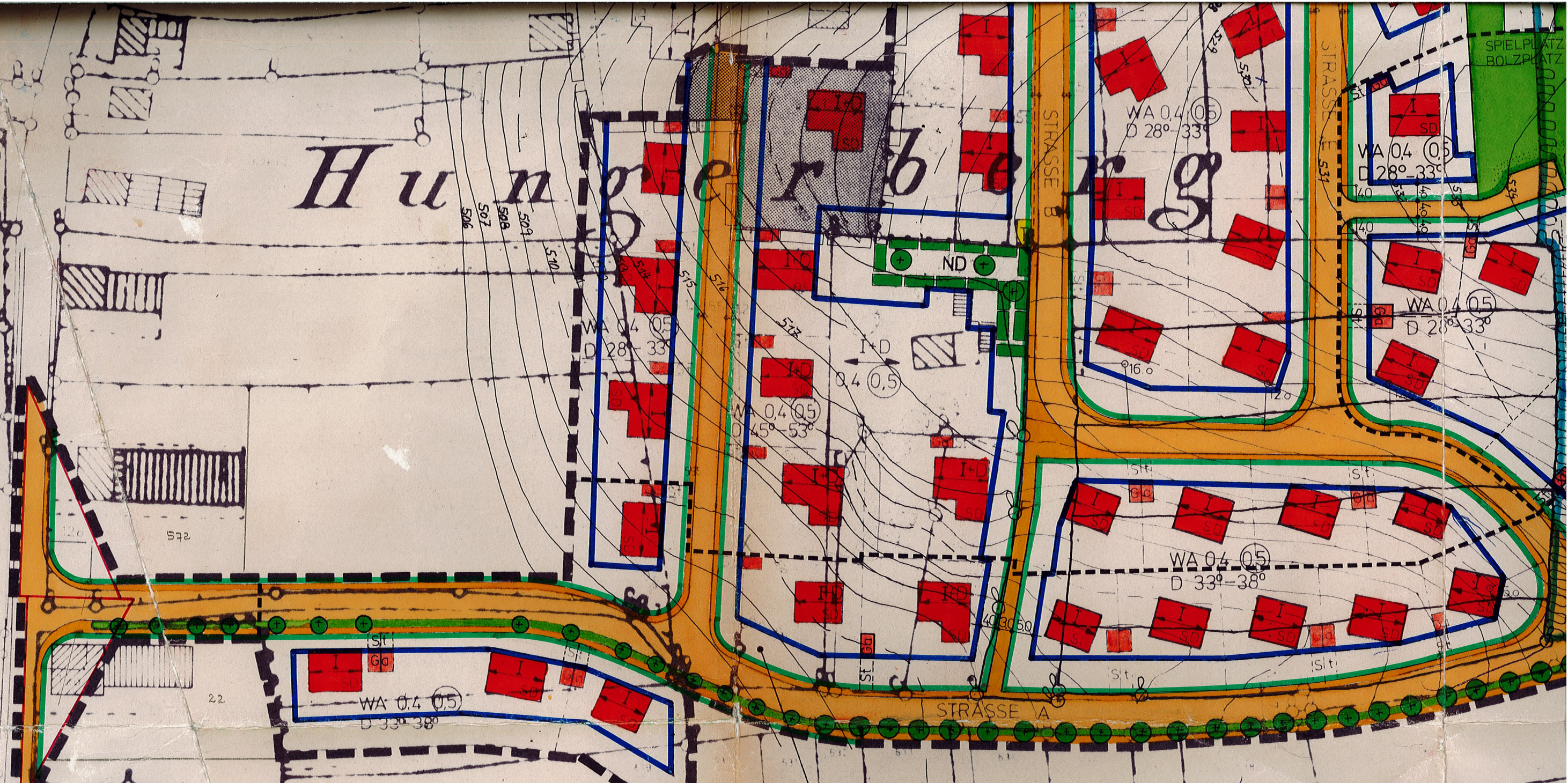




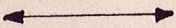



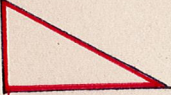
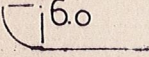

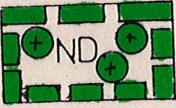



Hunneberg



2. ÄNDERUNG VOM 3. NOVEMBER 1982

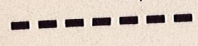
LEGENDENERKLÄRUNG

für die Festsetzungen

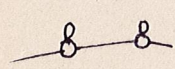
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
WA	Allgemeines Wohngebiet
I	Zahl der Vollgeschosse - Höchstgrenze
0,4	Grundflächenzahl - höchstzulässige
0,5	Geschoßflächenzahl - höchstzulässige
	Baugrenze
	Firstrichtung
SD/D	Satteldach / Dachneigung
	Straßenverkehrsflächen
	Fußweg
	Straßenbegrenzungslinie
15 60 15	Maßzahl
	Sichtdreieck - von Sichtbehinderungen aller Art (Bebauung - Anpflanzung udgl. mehr) ab 0.90 m über Fahrbahnrand freizuhalten.
	Bordsteinradius
	Trinkwasserschutzgebiet - engere Zone - siehe Hinweis unten
	Der vorhandene Eichen- und Hainbuchenbestand ist zu erhalten. Es ist beabsichtigt, den Baumbestand durch eine Rechtsverordnung nach § 9 des Bayer Nat SchG als Naturdenkmal zu schützen. Die Festsetzungen im Bebauungsplan beruhen auf § 9 Abs. 1 Nr. 20 i.V. und Nr. 25 Buchstabe b) BBauG
	Öffentliche Grünfläche im Norden mit Pflanzgebot
	Öffentliche Grünfläche mit Spiel- und Bolzplatz mit Pflanzgebot
	Öffentliche Grünfläche, Baumstreifen entlang der Straße A mit Pflanzgebot

Die Festsetzungen der Pflanzgebote beruht auf § 9 Abs. 1 Nr. 25 BBauG. Die Bepflanzung ist gemäß den Gestaltungsvorschlägen mit Pflanzplan des Kreisfachberaters für Gartenbau und Landespflege im Landratsamt Augsburg vom 11. Juli 1978, Az. SG 50-Bu/Wb vorzunehmen.

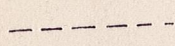
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. und der 2. Änderung des Bebauungsplanes



b) Für die Hinweise



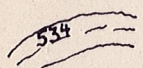
Bestehende Grundstücksgrenzen



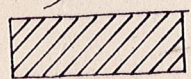
Geplante Grundstücksgrenzen

618

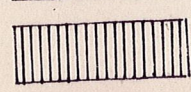
Flurnummern



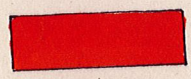
Höhenlinien



Bestehende Hauptgebäude



Bestehende Nebengebäude



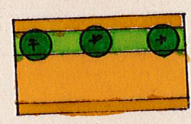
Vorschlag zur Situierung neuer Gebäude



Garagen



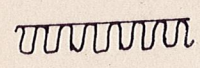
Stellplätze



Unterteilung der Straßenverkehrsflächen (Gehweg - Baumstreifen - Fahrbahn - Gehweg)



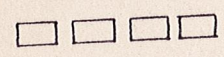
Trafostation



Trinkwasserschutzgebietsgrenze außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



Überlagerungsbereich mit dem am 22. Sept. 1976 genehmigten Bebauungsplan für das Gebiet Hungerberg der Gem. Willmats-hofen.



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des anschließenden Bebauungsplanes "Hungerberg"

Hinweis:
In der engeren Trinkwasserschutzzone müssen als Kanalistationsmaterial Druckrohre der Druckstufe "DM 6" verwendet werden. Die Druckprüfung ist vor Benützung beim Wasserwirtschafts-beauftragten beantragen. Eine Öl-